

# Flügel

## Das Magazin



### Young Eagles

Erfolgsrezept des EAA-Projekts mit Harrison Ford: eine Million kostenlose Flüge mit Kindern



Flugbericht

## Pioneer 200

Der preiswerte Tiefdecker aus Italien – jetzt mit deutscher Zulassung

- › Sport Pilot
- › Blois
- › St Hilaire
- › DULV-JHV
- › GPS Nav



**Magni**  
Der erfolgreichste Gyro-Hersteller im Portrait



**Tour de France UL**  
Die Frankreichvolte für Trikes, Dreiachser und Autogyros

## Gyro: Ein kurzer Flug, der das Fliegerleben verändert?

**D**as soll wohl ein Scherz sein - dachte ich, als mich ein befreundeter UL-Pilot einlud, in eine „Rappelkiste“ einzusteigen. Als Trike-Pilot bin ich an Frischluft, freie Sicht und reichlich Bewegung in der Luft gewöhnt, aber das Ding...

Natürlich habe ich davon gelesen, dass Tragschrauber nun nicht mehr länger James Bond und sonstigen Fliegerassen vorbehalten sind, sondern jetzt auch von Normalsterblichen erlernt und geflogen werden dürfen. Und nun sollte ich mich in ein Teil setzen, das nicht mal ein vernünftiges Bettlaken als Tragfläche hat? Na denn... Mit skeptischem Blick und einem überwundenen Schweinehund ging's mit dem MT-03 von AutoGyro Europe los. Nach einer sehr kurzen Startstrecke hoben wir ab und unglaublich aber wahr: Ja, es rappelt! Aber nicht mehr als bei anderen Fluggeräten auch. Die 100 Pferde des Rotax sowie der Rotor bewegen sich nun mal. Nein, es ist keine Rundumsicht wie beim Trike. Sie ist noch

besser, denn die Rotorblätter geben einem natürlich noch mehr das Gefühl, sich wirklich frei in der Luft zu bewegen. Ja, das ist ... Geil!

Während des Fluges erklärte mir der Pilot, dass die Reisegeschwindigkeit des Tragschraubers zwischen 80 und 120 km/h liegt und die Reichweite in etwa 400 Kilometer beträgt. Auch die Ausbildung sei gar nicht so spektakulär, da das Gerät irgendwie beide Ultraleicht-Typen -Trike und Dreiachs- miteinander vereint. Es seien so wieso eher die Echo- und UL-Dreiachs-Piloten, die sich für das Fliegen mit dem Auto-Gyro interessieren. Die Maschine sei aufgrund der sauberen Verarbeitung und der tollen Flugeigenschaften hervorragend für die Schulung geeignet, sagt er. Näheres zu der Maschine kann man auch unter [www.autogyro-europe.com](http://www.autogyro-europe.com) erfahren.

Am Ende war ich noch begeisterter von der unglaublichen Landung, die fast ohne Ausrollen verlief und so sanft war, dass selbst meine Mutter beim Stricken keine Masche verloren hätte.



**Der 2. Platz**  
ist noch frei  
- auf dem  
MT-03.

Ich kann als Fazit nur sagen: Mit einer Scheinerweiterung auf Tragschrauber muss definitiv gerechnet werden. Und jedem, der sich nicht sicher ist, kann ich nur einen Schnupperflug wärmstens ans Herz legen. Diese Art der Fortbewegung unterliegt ganz klar der Suchtgefahr.

**Jörg Raming** ☐☐

**Weitere Infos auch unter: Fachschule für Ultraleicht- und Motorflug GmbH,  
[info@ful-damme.de](mailto:info@ful-damme.de)**